

Sieg beim Stafettenfechten für Team aus Schweinfurt

Beim abschließenden ER-SIE-ES Stafettenturnier im Rahmen der Offenen Kreisjugendspiele im Fechten holte sich das favorisierte Team aus Schweinfurt den Sieg. Bereits in der Vorrunde überzeugten die Franken mit einem klassischen Durchmarsch. Alle sieben Kämpfe konnten sie gewinnen, hatten ein Trefferverhältnis von 105 zu 55. Mit je fünf Siegen folgten die Startgemeinschaft Leipzig/Schweinfurt, MTV Saalfeld 1 und MTV Saalfeld 4, die ebenfalls zum erweiterten Favoritenkreis zählten. Überraschend war da schon eher der fünfte Platz von MTV Saalfeld 2 mit drei Siegen.

In den Viertelfinalgefechten setzten sich die oben platzierten Mannschaften durch. So kam es im Halbfinale zum Aufeinandertreffen der Schweinfurter mit den beiden Saalfelder Teams. Uta Gräf, Pascal Schier und Niklas Bergner unterlagen 9:15, Constanze Landte, Matthias Stöckner und Celine Stumpf gewannen 15:13 Dank einer tollen Leistung von Celine im letzten Gefecht.

So kam es im kleinen Finale zum Aufeinandertreffen von Leipzig/Schweinfurt mit den Saalfeldern Uta Gräf, Pascal Schier und Niklas Bergner. Das Saalfelder Trion konnte zunächst in Führung gehen, aber im letzten Gefecht holte Rebekka Krause vom Bundesstützpunkt Leipzig Treffer um Treffer auf und sicherte das 15:13 und damit Platz drei für die Startgemeinschaft.

Im Finale musste zuerst Celine Stumpf gegen die Schweinfurterin Schülerin Lea Sauer fechten. Mit 4:2 übergab sie an Matthias „Stöcki“ Stöckner. Dieser konnte das Gefecht lange Zeit gegen Tim Drescher offen halten. Erst in den letzten Sekunden geriet Saalfeld mit 5:7 in Rückstand. Nun war es an Constanze Landte den Kampf gegen Sarah Wittmann anzunehmen. Mit der ersten Aktion gelang ihr der Anschlusstreffer, beim 11:11 war der Ausgleich erzielt. Dann konnte sie sogar 14:13 in Führung gehen, gab diese aber übermotiviert vier Sekunden vor dem Ende wieder aus der Hand. Und so kam es, wie es kommen musste. In der Verlängerung musste Constanze angreifen, da ihre Gegnerin den Vorteil zugelost bekommen hatte. Constanzes Angriff verfehlte ihr Ziel, Sarahs Riposte traf. „So eng sind Sieg und Niederlage beieinander. Glückwunsch an Schweinfurt, sie stehen verdient ganz oben auf dem Treppchen!“, gratulierte Constanze sofort. „Aber das Einzelgefecht gegen Sarah habe ich 9:8 gewonnen!“, fügt sie ein wenig stolz an.

In den Platzierungsgefechten konnte Saalfeld 2 mit Kerstin Landte, André Langen und Justus Neumann den fünften Platz aus der Vorrunde verteidigen. Sie gewannen das Gefecht um Rang fünf mit 15:6 gegen die Startgemeinschaft Schweinfurt/Speyer. Der Kampf um Platz sieben zwischen Saalfeld 3 und 5 fand in der Mannschaft Lisa Katharina Richter, Johann Richter und Jonas Bohn seinen Sieger. Leonie Bügel, Anton Rein und Josephine Bode wurden Achte.

Auf jeden Fall war die 15. Auflage des ER-SIE-ES wieder für alle Teilnehmer ein schönes Turnier. Für 2016 haben die Schweinfurter bereits wieder ihr Kommen angekündigt.